



NICHTEN & NEFFEN
c/o Josefine Krumm
Alpinitstrasse 5 b
CH-5614 Sarmenstorf
(0041) 56 670 18 21
www.nichten-und-neffen.ch

LEBENSKUNST

Einladung

ENTE, TOD UND TULPE¹

Anspielstück und Fish-Bowl-Diskussion über «Selbstbestimmtes Sterben»

«Eigentlich war er nett, wenn man davon absah, wer er war – sogar ziemlich nett.»

Am Sonntag, 21. November 2021, 16 – 18 Uhr

Ort: Atelier im alten Pfarrhaus, Bahnhofstrasse 26, Fahrwangen*

www.atelier-im-alten-pfarrhaus.ch

Anmeldung: ente@nichten-und-neffen.ch

Spiel: Alice Lüps

Figuren: Natascha Toporova

Aussensicht: Josefine Krumm, Michael Huber

Gesprächspartner: Dr. med. Roland Kunz, Palliativmediziner

Die 30-minütige Bühnenversion des Bilderbuchs dient an diesem Anlass **LEBENSKUNST** zur Inspiration für die anschliessende Gesprächsrunde über das Thema «Selbstbestimmtes Sterben»² mit Dr. med. Roland Kunz, Palliativmediziner.

Unkostenbeitrag: Fr. 30.-

¹ Erlbruch, W. (2007). Ente, Tod und Tulpe. München: Antje Kunstmann Verlags.

Der Verein Nichten & Neffen dankt dem Verlag für die Erteilung der Aufführungsrechte.

² Kunz, R.; Rüeegger, H. (2020). Über selbstbestimmtes Sterben. Zwischen Freiheit, Verantwortung und Überforderung. Zürich: Rüffer&Rub

* Keine Parkplätze vorm Atelier, Parken bei Reformierte Kirche Fahrwangen-Meisterschwanden
& bei Fretz Men, Hallwilerweg 4 · 5615 Fahrwangen
öV: Fahrwangen Bahnhof

Bankverbindung:
Nichten & Neffen
IBAN: CH08 8080 8003 6481 6
Raiffeisenbank Villmergen
Bankenclearing 80808